



ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG) – Kommentar

Das ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG) trägt dazu bei, Arbeitsunfälle sowie Berufskrankheiten zu verhindern beziehungsweise zu verringern. Die vorliegende praxisorientierte Kommentierung der Querschnittsmaterie Arbeitnehmerschutz leistet bei deren Umsetzung in der betrieblichen Praxis und den dabei auftretenden Rechtsfragen eine wertvolle Hilfestellung.

Ergänzend zur Gesamtdarstellung des ASchG werden die wesentlichsten Durchführbestimmungen der zum ASchG erlassenen Verordnungen themenspezifisch dargestellt und mit dem ASchG-Regelungssystem verknüpft. Die höchstgerichtliche Judikatur zum ASchG und die für die Rechtsauslegung relevanten Gesetzesmaterialien wurden ebenso einbezogen wie Rechts- und Anwendungsinformationen der AUVA und der Arbeitsinspektion. Ein weiterführendes Literaturverzeichnis rundet die Darstellung der ASchG-Rechtsvorschriften ab.

Die Autorinnen – ausgewiesene Expertinnen für diesen Rechtsbereich – berücksichtigen den neuen Rechtsstand: Die seit 1. Jänner 2013 geltende ASchG-Novelle (BGBl I 2012/118; stärkere gesetzliche Verankerung der Evaluierung psychischer Fehlbelastungen am Arbeitsplatz, Anpassung der ASchG-Bestimmungen über gefährliche Arbeitsstoffe an das neue Chemikalienrecht und die CLP-Richtlinie) und die ab 1. Jänner 2014 in Kraft tretende ASchG-Novelle (BGBl I 2013/71; legislative Anpassungen an die Verwaltungsgerichtsbarkeitsreform) sind bereits eingearbeitet.

Der vorliegende Kommentar zum ASchG richtet sich gleichermaßen an Arbeitgeber, Arbeitnehmer und Personen in betrieblichen Arbeitsschutzfunktionen wie auch an alle Fachleute, die mit der Umsetzung des Arbeitnehmerschutzes in der betrieblichen Praxis und den dabei auftretenden Rechtsfragen befasst sind.

Renate Novak / Andrea Lechner-Thomann
**ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG).
Kommentar.**

Stand: 1. 10. 2013
Linde Verlag
696 Seiten
ISBN 978-3-
€ 98,-

Die Autorinnen:

Dr. Renate Novak ist seit 1995 Mitarbeiterin der Rechtsabteilung im Zentral-Arbeitsinspektorat, Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz. Arbeitsschwerpunkte u.a.: sicherheitstechnischer-arbeitshygienischer Arbeitnehmerschutz, Gender Mainstreaming und Diversity im ArbeitnehmerInnenschutz.

Mag. Andrea Lechner-Thomann, LL.M. ist seit 2003 im Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Rechtsabteilung Zentral-Arbeitsinspektorat tätig. Arbeitsschwerpunkte im Bereich des technischen ArbeitnehmerInnen-schutzes.

Kontakt:

Dr. Ernst Grabovszki
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 1 246 30-30
Fax: +43 1 246 30-53
E-Mail: ernst.grabovszki@lindeverlag.at

Monika Mittermaier
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 1 246 30-49
Fax: + 43 1 24630-53
E-Mail: monika.mittermaier@lindeverlag.at

Tel.: +43 (1) 246 30 – 0
Fax: +43 (1) 246 30 – 23

presse@lindeverlag.at
www.lindeverlag.at

Scheydgasse 24
1210 Wien

Linde